Aus der Bewegung

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Freidenker [1956-2007]**

Band (Jahr): **46 (1963)**

Heft 9

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

schon heute darauf aufmerksam und bitten sie, sich an diesen Diskussionen zu beteiligen und die für uns so wichtigen Vorstellungen dieses Stückes zu besuchen. Das Theater kommt uns heute zu Hilfe, lassen wir es bei seinem mutigen Vorgehen nicht im Stich!

wg.

Darwins Lehren sollen aus der kalifornischen Schule verbannt werden

Das Mitglied der kalifornischen gesetzgebenden Versammlung Robert E. Badham, ein Presbyterianer aus Costa Mesa verlangt, daß jeglicher Unterricht in Darwins Entwicklungslehren aus den öffentlichen Schulen Kaliforniens verbannt werde. Die Theorie, daß sich der Mensch aus einer niederen Form entwickelt habe, stehe im Gegensatz zu den religiösen Lehren der Bibel. An so etwas könne er nicht glauben. Ebenso wünscht er die Lehre vom Nichtvorhandensein einer Gottheit verboten.

So berichtet «Voice of Freedom» in Nummer 7/63. Es muß ja wohl auch solche Käuze geben. Aber müssen sie in ein Parlament gewählt werden? Wir hoffen nur, daß sein Vorstoß keinen Erfolg habe.

aha

Die Literaturstelle empfiehlt:

Die in dieser Nummer erwähnten Werke:

Das neuerschienene Buch unseres Mitarbeiters

Dr. Josef Rattner: Individualpsychologie.

Eine Einführung in die tiefenpsychologische Lehre von Alfred Adler, geb. Fr. 10.—, brosch. Fr. 8.—

Ernst Brauchlin: Das Augenwunder	Fr. 2.—
Bertrand Russell: Warum ich kein Christ bin	Fr. 19.50
Rolf Hochhuth: Der Stellvertreter	Fr. 10.60
Walter Adolph: Verfälschte Geschichte. Antwort an Rolf Hochhuth	Fr. 5.45

Aus der Bewegung

Mitteilungen des Zentralvorstandes

Krise der Gläubigkeit

heißt das Thema unserer diesjährigen

Arbeitstagung

Es spricht unser Gesinnungsfreund *W. Gyßling*, Zürich. Die Arbeitstagung findet am 15. September 1963 um 10 Uhr im Hotel Volkshaus in Winterthur statt.

Wir hoffen gerne, daß viele Gesinnungsfreunde diese interessante Tagung besuchen werden. Wir haben Winterthur als Tagungsort gewählt, um auch den Gesinnungsfreunden aus der Ostschweiz, besonders der neugegründeten Ortsgruppe St. Gallen, die Möglichkeit zu geben, recht zahlreich mit den Gesinnungsfreunden der übrigen Ortsgruppen in Verbindung zu treten.

Vorgängig der Arbeitstagung findet am Samstag, den 14. September 1963, um 16 Uhr im Hotel Volkshaus in Winterthur (Zimmer 1) eine

Präsidentenkonferenz

statt. Die Traktanden werden durch Zirkular mitgeteilt.

Ortsgruppe Aarau

Samstag, den 21. September 1963, um 20 Uhr im Restaurant «National», 1. Stock

Reiseeindrücke aus Dänemark, Jugoslawien und Oesterreich

Gesinnungsfreunde erzählen aus ihren Ferien. Gäste willkommen!

Adresse der Ortsgruppe: Postfach 436, Aarau.

Ortsgruppe Basel

Dienstag, den 17. September 1963, um 20 Uhr spricht bei uns der bekannte praktische Zoologe Zollitierwärter *Carl Stemmler-Morath* in einem Vortrag mit Lichtbildern über

Tiere und Menschen

Der Vortrag ist öffentlich und unentgeltlich. (Konsumation.) Unkostenbeitrag.

Ort: Restaurant «Post» beim Bahnhof SBB, Centralbahnstraße 21.

Achtung!

Wir machen unsere Leser darauf aufmerksam, daß für Dienstag, den 24. September, die Premiere des Schauspiels von Rolf Hochhuth:

Der Stellvertreter

im Basler Stadttheater angekündigt ist. Eine Besprechung des originalen Textbuches, welches die Rolle des Papstes Pius XII. behandelt, brachte der «Freidenker» in der Juni-Nummer dieses Jahres.

Adresse des Präsidenten: F. Belleville, Morgartenring 127, Basel.

Ortsgruppe Bern

Adresse der Ortsgruppe: Transit-Postfach 468, Bern.

Ortsgruppe Biel

Adresse der Ortsgruppe: F. V. Biel, Schüßpromenade 10.

Ortsgruppe Olten

Adresse der Ortsgruppe: Postfach 296, Olten.

Ortsgruppe Schaffhausen

Adresse des Präsidenten: A. Etter, Schützenstraße 47, Neuhausen/Rheinfall

Ortsgruppe Zürich

Freitag, den 6. September 1963, um 20 Uhr im Haus «Zum Korn», Birmenstorferstraße 67, 5. Stock (Lift):

Vortragsabend von W. Gyßling

Montag, den 16. September 1963, um 20.15 Uhr im Haus «Zum Korn», 2. Stock, erster Diskussionsabend der Winterarbeit 1963/64 über das Thema:

Intensivierung unserer Arbeit

Wir erwarten Anregungen und Vorschläge.

An den übrigen Freitagabenden jeweils zwangloser Hock im Restaurant «Schützengarten», Bahnhofquai 15.

Adresse der Ortsgruppe: Geschäftsstelle FVS.

Freigeistige Vereinigung der Schweiz

Ehrenpräsident: Ernst Brauchlin, Konkordiastr. 5, Zürich 32. Präsident: Marcel Bollinger, Neugrüthalde, Beringen SH. Geschäfts- und Literaturstelle: Fritz Moser, Langgrütstraße 37, Zürich 9/47, Tel. (051) 54 47 15.

Verantwortliche Schriftleitung: Redaktions-Kommission der Freigeistigen Vereinigung der Schweiz. Einsendungen für den Textteil sind zu richten an Postfach 436, Aarau. Redaktionsschluß für den Textteil jeweilen am 15. des Monats. Unverlangte Manuskripte, die keine Verwendung finden, werden nur zurückgesandt, wenn das Rückporto beiliegt. — Der Abdruck eines Beitrages bedeutet nicht in jedem Falle die volle Zustimmung der Schriftleitung. — Nachdruck unter Quellenangabe und Einsendung von Belegexemplaren gestattet.

Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 5.—; halbjährlich Fr. 3.—. Deutschland: jährlich DM 5.—; halbjährlich DM 3.—. Uebriges Ausland: jährlich Fr. 5.—; halbjährlich Fr. 3.— zuzüglich Porto. Verkaufspreis der Einzelnummer Fr. —.50 bzw. DM —.50. Für Mitglieder der Freigeistigen Vereinigung der Schweiz ist das Abonnement obligatorisch. Bestellungen, Adreßänderungen und Zahlungen sind zu richten an die Geschäftsstelle der Freigeistigen Vereinigung der Schweiz, Langgrütstraße 37, Zürich 9/47. Postcheck-Konto Zürich VIII 48 853.

Verlag: Freigeistige Vereinigung der Schweiz. Druck und Spedition: Druckereigenossenschaft Aarau, Weihermattstraße 94, Tel. (064) 2 25 60.